

Wissen Sie wohin Ihr Unternehmen steuert?

Controlling Club Austria

Dienstag, 17. April 2007
Johannes Kepler Universität Linz

Mag. Achim Hartmann
Leiter Finanzplanung, BA-CA
achim.hartmann@ba-ca.com



Österreichs Unternehmen vernachlässigen die Planung



Quelle: www.orf.at

- ◆ Ein Drittel aller österreichischen Unternehmen ab € 3 Mio Jahresumsatz arbeitet „planlos“
- ◆ Planung wird aber immer wichtiger
- ◆ Gründe nicht zu planen

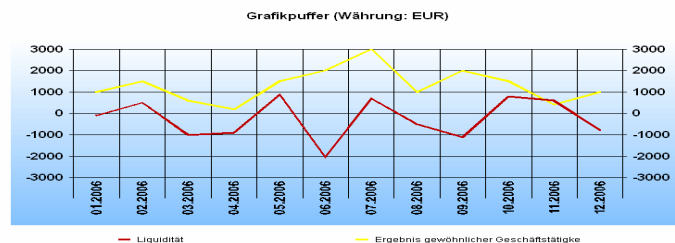
	2004	2005
◆ „ist nicht nötig“	41 %	21 %
◆ „zu wenig interne Ressourcen“	19 %	43 %

Bedeutung einer integrierten Planung (1)



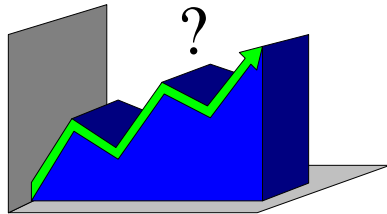
Bedeutung einer integrierten Planung (2)

- ◆ Prognosegenauigkeit ist nicht so entscheidend, sondern Beschäftigung mit Zukunft.
- ◆ Controlling fragt: „Was passiert, wenn es nicht so kommt, wie geplant?“
- ◆ Gewinn ist nicht Liquidität



Wohin geht die Entwicklung ?

Zukünftige betriebliche Situation



◆ **Plan-Erfolgsrechnung**
=> erfolgswirtschaftliche Sicht

◆ **Planbilanz**
=> finanzwirtschaftliche Sicht

◆ **Finanzplan**
=> Liquiditätssicht

Integrierte Planung (1)

Erfolgsrechnung	Jänner	Februar
Erlöse	100	200
Aufwand	60	120
Ergebnis	40	80

Aktiva	Jänner	Februar
Forderungen		
Zugang +		
Zahlung - (z.B.: 30 Tage)		
Stand		

Passiva	Jänner	Februar
Verbindlichkeiten		
Zugang +		
Zahlung - (z.B.: sofort)		
Stand		

Finanzplan
EZ Forderungen
AZ Verbindlichkeiten
Bedarf/Überschuß

Kontakt

**Bank Austria
Creditanstalt**

Member of
UniCredit Group

„Es ist nicht genug zu wissen,
man muss auch anwenden; es
ist nicht genug zu wollen, man
muss auch tun“.

(Johann Wolfgang von Goethe, 1749-1832)

Mag. Achim Hartmann



Bank Austria Creditanstalt
Ein Mitglied der UniCredit Group
Leiter Finanzplanung

Schottengasse 6-8
1010 Wien / Österreich

Tel./Phone: ++43 (0)5 05 05 - 55366

Fax. : ++43 (0)5 05 05 - 55390

<mailto:achim.hartmann@ba-ca.com>